

BETREUUNG:

Institut für Freiraumentwicklung: Prof. Dr.-Ing. Martin Prominski, M. Sc. Kendra Busche
Institut für Umweltplanung: Prof. Dr. Rüdiger Prasse, M. Sc. Michael Kröncke
Institut für Entwerfen und Städtebau: Prof. Carl Herwarth v. Bittenfeld, Dr.-Ing. Joachim Rosenberger, Dipl.-Ing. Henning Dehn

TERMINE:

Dienstags 9:30–12:30

RUND UM DEN BILLHAFEN

Urbanität und Lokalität entwerfen in Hamburg-Rothenburgsort

THEMA

Das schnelle Wachstum von Städten stellt eine große planerische Herausforderung dar – so auch in Hamburg. Die begehrten Wasserlagen und öffentlichen Freiräume an Elbe und Bille werden immer knapper. Der Druck auf innerstädtische Lagen wird größer und neue Ansprüche an urbane Landschaften im Sinne der doppelten Innenentwicklung – Qualifizierung urbaner Freiraumressourcen bei baulicher Verdichtung urbaner Räume – verlangen nach neuen, zeitgenössischen Antworten.

Was sind Aspekte von Lokalität und Identität im Freiraum? Gibt es in Hamburg bereits gute Beispiele im Sinne des Entwerfens von Eigenart? Was können wir aus guten und schlechten Beispielen landschaftsarchitektonischer sowie städtebaulicher Projekte lernen? Und letztendlich: Wie kann Ortsidentität in Hamburg-Rothenburgsort interdisziplinär entworfen werden?

Diese und weitere Frage möchten wir in einem interdisziplinären Projekt gemeinsam beantworten. Studierende der drei Fachrichtungen Architektur und Städtebau, Umweltplanung und Landschaftsarchitektur sollen in gemeinsamer Gruppenarbeit Entwürfe für das Areal rund um den Billhafen oberhalb der Norderelbe entwickeln.

Bei starkem Interesse an diesem interdisziplinären Masterprojekt wird empfohlen, an der Exkursion „Berlin|Hamburg – Urbanität und Lokalität entlang von Kanälen“ (siehe Aushang IF) teilzunehmen.

ABLAUF UND ORGANISATION

Das Entwurfsprojekt verbindet (Referenz-)Analysen, Recherchen, Kurzvorträge und kreative Entwurfsübungen. Es richtet sich an max. 12 Studierende des Master Landschaftsarchitektur sowie jeweils acht Studierende des Masters Umweltplanung und Architektur und Städtebau. Die Vergabe der Plätze erfolgt nach der Informationsveranstaltung am 18. Oktober 2017 um 08.30 Uhr in der KiKa. Achtung: Studierende, die an der Exkursion „Urbanization and Locality“ teilgenommen haben, werden in der Platzvergabe bevorzugt! Das erste gemeinsame Projekttreffen findet am Dienstag, den 24. Oktober 2017 um 09.00 Uhr im Pavillon IF statt.

KONTAKT

Kendra.Busche@freiraum.uni-hannover.de